



Herrn Oberbürgermeister
Christian Schuchardt
Rathaus
97070 Würzburg

Rathaus, Zimmer 149
Rückermainstr. 2
97070 Würzburg

Bürozeiten:

Montag	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr

Tel.: 0931 - 37 36 06

Fax: 0931 - 37 36 54

eMail: info@csu-fraktion-wuerzburg.de

Home: www.csu-fraktion-wuerzburg.de

07. Juni 2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Problematik zum fließenden und ruhenden Verkehr in der Franken- und Hessenstraße hat in den vergangenen Monaten bereits durch Briefpost den Stadtrat erreicht.

In diesem Zusammenhang **beantragen** wir eine Ortseinsicht des zuständigen Ausschusses,

um

- vor Ort sich ein Bild über die Verkehrslage zu machen und
- gegebenenfalls auch Maßnahmen für den fließenden und ruhenden Verkehr zu erörtern.

Insbesondere interessiert uns, gerne auch im Rahmen einer schriftlichen Anfrage:

- ob in den letzten 3 Jahren eine Verkehrszählung stattgefunden hat
- inwieweit bereits festgestellt werden konnte, ob Flixbusse und LKW`s die Straßen als Abkürzung bzw. Fahrtroute nutzen
- warum nur Teile der Frankenstr. eine 30er Zone sind und ein Teil ausgespart wurde
- wie die WSB die Verkehrssituation einschätzt und ob sich Störungen für ihren Ablauf ergeben
- ob eine Lärmschutzmaßnahme für die Frankenstr. mit Lärmquelle B19 im Lärmaktionsplan vorgesehen ist
- ob bereits Möglichkeiten von Park und Ride Sammelpunkten im Würzburger Norden untersucht wurden, um die Frankenstr. diesbezüglich zu entlasten.

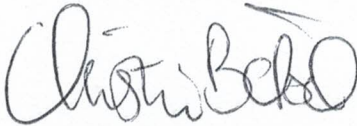
Mitglieder der CSU-Fraktion

Fraktionsvorsitzende Dr. Christine Bötsch • Bürgermeister Dr. Adolf Bauer • Geschäftsführer Rainer Schott
Stellv. Fraktionsvorsitzende: Wolfgang Roth • Thomas Schmitt • Judith Jörg
Sonja Buchberger • Willi Dürrnagel • Erich Felgenhauer • Helga Hoepffner • Emanuele La Rosa
Nadine Lexa • Wolfgang Scheller • Kurt Schubert • Aron Schuster • Anke Stumpf • Sabine Wolfinger

Begründung:

Die Franken- und Hessenstraße ist ursprünglich als Anwohnerstr. konzipiert, übernimmt nunmehr wohl vielmehr eine verbindende Funktion zwischen der Versbacher Landstraße und dem Greinbergknoten. Dabei können Anwohner feststellen, dass nicht nur die ruhenden Verkehre zunehmen, sondern die Strecke als Ausweichstrecke zum Greinberg benutzt wird. Dieser Thematik sollte sich der Stadtrat annehmen, da sie möglicherweise auch beispielhaft für andere Wohngebiete der Stadt ist. In einem gemeinsamen Ortstermin könnte die Situation erörtert werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Christine Bötsch
Stadträtin
Fraktionsvorsitzende



Helga Hoepffner
Stadträtin



Anke Stumpf
Stadträtin



Willi Dürrnagel
Stadtrat